

DAS FRIEDENSMAHL IN NÜRNBERG



Beginn: 09.10.2024 um 10:15 Uhr bis 11:45 Uhr

Kategorien: Führungen

Stichworte: Exkursion, Kunstwissenschaft

Orte: Stadtmuseum im Fembo-Haus

Zum Ende eines langen Krieges

Ein Gemälde von Joachim von Sandrart (1606-88) im Stadtmuseum Fembohaus zeigt das Friedensmahl vom 25.09.1649 im Großen Rathaussaal zu Nürnberg.

Hintergrund zu diesem Werk ist das Ende des Dreißigjährigen Krieges. Im festlich geschmückten Rathaussaal veranstaltet der Pfalzgraf Karl Gustav, der spätere schwedische König Karl X. Gustav, ein Festbankett, Höhepunkt der Friedensverhandlungen von Münster & Osnabrück zum Ende eines langen Krieges. Vom April 1649 bis zum Juni 1650 versuchte man schwerwiegende Probleme zu verhandeln und zu lösen.

Anlässlich der "Nürnberger Rezesse" (Reichsfriedensverhandlungen) wurde vom Kaiser ein "Monumentum Pacis" in Auftrag gegeben. Wissen Sie, wo dieses heute im Original steht?

Neben der Historie beschäftigen wir uns mit der kunsthistorischen Einordnung des Friedensmahles und seiner Vorlagen.

FÜHRUNG

F2416

DOZENTIN

Angela Lodes, Kunsthistorikerin M.A.

PREIS

pro Person € 22,-

MAXIMAL 15 TEILNEHMER

[Anmeldung](#)

Hinweis

Gemeinsames Mittagessen (fakultativ) nach der Führung. (Bei Anmeldung Teilnahme bitte angeben!)